

Pressekonferenz

Wettbewerbsvorteil durch Familienfreundlichkeit

Betriebliche Kinderbetreuung bei Felbermayr

mit

Mag. Bernhard Baier, Landesobmann OÖ Familienbund

DI Horst Felbermayr und Andrea Felbermayr, Firma Felbermayr

am

Mittwoch, 25. August 2021, 11 Uhr

OÖ Presseclub, Landstraße 31, Saal A, 4020 Linz

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine der größten Herausforderungen für berufstätige Eltern. Um Familien- und Arbeitsleben unter einen Hut zu bekommen, braucht es eine bedarfsorientierte Kinderbetreuung. Seit 2000 bietet der OÖ Familienbund Kinderbetreuung an und betreut mittlerweile mehr als 4.000 Kinder pro Jahr an über 150 Betreuungsstandorten. Nicht nur Eltern und Gemeinden schätzen das Angebot des OÖ Familienbundes, auch Unternehmen erkennen zunehmend die Vorteile, die eine betriebliche Kinderbetreuung mit sich bringt. Betriebe können sich nicht nur als familienfreundliches Unternehmen und attraktiver Arbeitgeber präsentieren, sondern stärken darüber hinaus ihre Position am Markt im Wettkampf um die besten Köpfe.

1. Familienfreundlichkeit bringt Wettbewerbsvorteile und stärkt Wirtschaftsstandort

„Familienfreundlichkeit ist längst nicht mehr nur eine Frage des sozialen Engagements, sondern mittlerweile auch elementarer Baustein für einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort“, betont **OÖ Familienbund-Landesobmann Mag. Bernhard Baier**, „schließlich braucht es familienfreundliche Betreuungsangebote damit beide Elternteile Familie und Beruf unter einen Hut bekommen“, so **Baier** weiter. Qualitativ hochwertige und flexible Kinderbetreuungsangebote sind ein wesentlicher Faktor für den wirtschaftlichen Erfolg einer Region. Auf dem Weg zu einer familienfreundlicheren Arbeitswelt braucht es vermehrt auch die Unternehmen, die mit betrieblichen Kinderbetreuungsangeboten Eltern aktiv unterstützen. Auch betriebswirtschaftlich zahlt sich Familienfreundlichkeit aus. Unternehmen, die auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf setzen, haben weniger mit Mitarbeiterfluktuation und Fehlzeiten zu kämpfen. Außerdem wird Frauen der Wiedereinstieg in den Beruf deutlich erleichtert. Gerade angesichts des Fachkräftemangels setzen Unternehmen durch familienfreundliche Maßnahmen, wie eine betriebliche Kinderbetreuung, ein deutliches Zeichen, von dem sich vor allem junge Menschen überzeugen lassen.

Mit flexiblen firmeninternen Kinderbetreuungsangeboten haben Unternehmen einen klaren Vorteil beim Recruiting, stärken die Mitarbeiterbindung und sichern sich die Fachkräfte der Zukunft. Der OÖ Familienbund ist mit seinen Angeboten ein starker Partner für die heimischen Unternehmen.

2. Betriebliche Kinderbetreuung – ein Erfolgsmodell

Seit 2013 unterstützt der OÖ Familienbund mit seinen bedarfsorientierten, betrieblichen Kinderbetreuungsangeboten Eltern dabei den Spagat zwischen Beruf und Familie zu meistern. Egal ob in Form von Tagestätten, Krabbelstuben, Nachmittagsbetreuungen oder Ferienbetreuungen. Unternehmen können einen wesentlichen Beitrag zur Entlastung ihrer Mitarbeiter/-innen leisten und tragen dazu bei, vorhandene Betreuungslücken zu schließen. Mittlerweile vertrauen 44 Unternehmen auf die Expertise des OÖ Familienbundes. Mehr als 1.400 Kinder werden 2021 in betrieblichen Kinderbetreuungseinrichtungen des OÖ Familienbundes betreut.

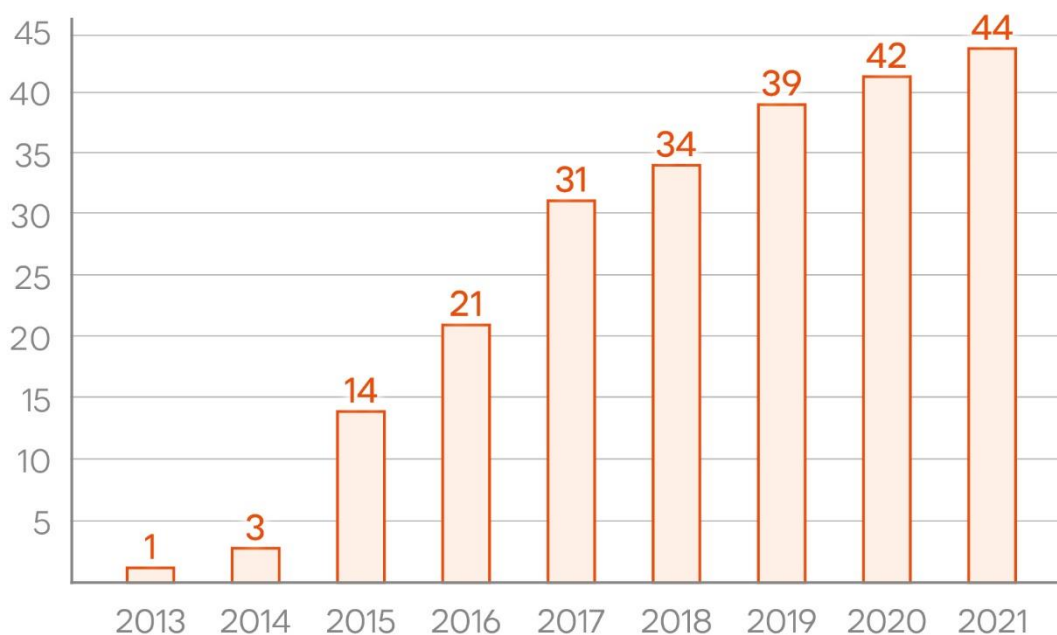
Durch kurze Entscheidungswege und individuelle Abstimmung erfahren Eltern eine spürbare Entlastung. Verkürzte Kernarbeitszeiten und Homeoffice können mit den Betreuungsangeboten der Unternehmen und Bedürfnissen der Familien individuell abgeglichen werden. Immer mehr Unternehmen erkennen die Vorteile, einer eigenen Betreuungsmöglichkeit. Der anhaltende Trend zu betrieblichen Kinderbetreuungen und deren Erfolg hat gleich mehrere Gründe, wie **Baier** betont. „Unternehmen schaffen einen Mehrwert, der den Betrieb für Mitarbeiter besonders attraktiv macht, da sie sich als familienfreundlichen Arbeitgeber positionieren. Außerdem profitieren die Unternehmen selbst durch zufriedенere, motiviertere und leistungsfähigere Mitarbeiter.“

2.1 Betriebliche Ferienbetreuung

Vor allem während den Ferien ist es für viele berufstätige Eltern besonders schwierig, eine passende Betreuung für ihren Nachwuchs zu finden. Familienstrukturen haben sich in den letzten Jahren stark verändert, nicht immer sind Großeltern oder Verwandte greifbar, um die Kinderbetreuung während den Sommermonaten zu übernehmen. Für viele Eltern ist der Ferienbeginn deshalb auch mit zusätzlichen Herausforderungen verbunden, schließlich müssen die Kinder noch vor Arbeitsbeginn in eine Kinderbetreuungseinrichtung gebracht und danach wieder abgeholt werden. Das führt zu Stress und wirkt sich zwangsläufig auch auf die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter/-innen im Unternehmen aus. Als familienfreundlicher Arbeitgeber kann man diesen Stressfaktoren entgegenwirken, indem man im Betrieb oder betriebsnah eine geeignete und flexibel auf die Mitarbeiter abgestimmte betriebliche Ferienbetreuung des OÖ Familienbundes anbietet.

„Ein Angebot in den Ferien ist oft der Einstieg für Unternehmen, die sich später für eine ganzjährige Betreuung des OÖ Familienbundes entscheiden“ erklärt **Baier**.

Betriebliche Kinderbetreuung des OÖ Familienbundes



Familienbund Oberösterreich GmbH
 Unsere Partner: Betriebliche Kinderbetreuung



3. Vorsprung durch betriebliche Kinderbetreuung

Gemeinsam und in enger Abstimmung mit dem Unternehmen entwickelt der OÖ Familienbund ein optimales Konzept, das sich an den Anforderungen der Mitarbeiter/-innen und Unternehmen orientiert.

Mit langjähriger Erfahrung und Kompetenz minimiert der OÖ Familienbund den Aufwand für die Betriebe und garantiert die planmäßige Umsetzung sowie einen reibungslosen laufenden Betrieb. Unternehmen werden von der Idee über die Planung bis hin zur Inbetriebnahme bei allen (organisatorischen) Meilensteinen unterstützt. Der OÖ Familienbund übernimmt dabei die gesamte Abwicklung. Neben den klassischen Betreuungsformen wie Krabbelstuben und Kindergärten sind vor allem Tageselternbetreuung und flexible Formen oder eine Kombination der verschiedenen Betreuungsmodelle für den Start einer Kinderbetreuung ideal und dazu kostengünstig.

Vor allem das Tageselternangebot erweist sich in diesem Zusammenhang als besonders flexibel. Unabhängig von der Anzahl der Kinder (max. 5 Kinder) und Öffnungszeiten können Unternehmen rasch und unkompliziert auf die Bedürfnisse ihrer Mitarbeiter/-innen reagieren.

Vorteile einer betrieblichen Kinderbetreuung

- Steigerung der Attraktivität im Wettbewerb um Fachkräfte
- Geringere Fluktuation
- Sinkende Kosten durch weniger Ausfallszeiten
- Rascher Wiedereinstieg
- Know-how bleibt im Unternehmen
- Abheben vom Wettbewerb
- Familienfreundliches Image
- Zufriedene, motivierte Mitarbeiter
- Starke Bindung zum Unternehmen

- Mitarbeiter sind zeitlich flexibler
- Mehr Einsatz der Mitarbeiter

Leistungen des OÖ Familienbundes

- unverbindliche kostenlose Beratung
- Unterstützung bei der Erhebung und Auswertung des Bedarfs
- Erstellung eines maßgeschneiderten Konzept für das Unternehmen
- Unterstützung bei der Planung der Räumlichkeiten
- Erstellung Finanzplan unter Berücksichtigung aller Fördermöglichkeiten
- Abwicklung aller erforderlichen Formalitäten (Anträge, Verträge,...)
- Elterninformation
- Management der gesamten Kinderbetreuung
- Abwicklung aller Abrechnungen (Personal und Elternbeiträge)
- Laufende Betreuung und Sicherung der Kinderbetreuung

Angebote betrieblicher Kinderbetreuung

- Krabbelstube (Kinder im Alter von 1-3 Jahren)
- Kindergarten (Kinder im Alter von 3-6 Jahren)
- Alterserweiterter Kindergarten (U3-Kinder, Kinder im Alter von 3-6 Jahren, Schulkinder)
- Tagesstätte (Kleingruppe für Kinder im Alter von 1 – 10 Jahren)
- Ferienbetreuung (4-12 Jahren)
- Flexible Kinderbetreuung (keine Altersbegrenzung)

Kosten einer betrieblichen Kinderbetreuung

Die Kosten der Kinderbetreuung hängen stark vom Betreuungsmodell, den Öffnungszeiten und der Anzahl der Kinder ab. Der Familienbund sorgt auch dafür, dass neben einem minimalen organisatorischen Aufwand auch der optimale Fördermix für die Unternehmen gefunden wird.

Durch die Förderung des Landes OÖ ist die betriebliche Kinderbetreuung für Unternehmen leistbar. So wird beispielsweise der laufende Betrieb einer Krabbelstube mit einer Förderung von **41.182 Euro** pro Gruppe (mindestens sechs Kinder) und Jahr gefördert.

Zusätzlicher finanzieller Anreiz für Unternehmen

Das Land OÖ und der Bund haben sich darauf geeinigt Investitionen bis zu **125.000 Euro** pro Gruppe zu fördern. Davon können Unternehmen, die die Implementierung einer betrieblichen Kinderbetreuung für unter Dreijährige planen, bis 2022 profitieren.

Anbei finden Sie Beispiele, was unterschiedliche Kinderbetreuungsmodelle kosten können. Bei den angeführten Kosten wurden mögliche Förderungen durch das Land OÖ bereits berücksichtigt:

a) Flexible Ferienbetreuung im Unternehmen

Öffnungszeiten von Montag bis Donnerstag von 7 bis 16.30 Uhr, Freitag von 7 bis 14 Uhr

Kosten für eine Woche für bis zu 15 Kinder: etwa **1.500 Euro**

b) Betriebliche Tagesstätten (Tagesmutter)

Öffnungszeiten von Montag bis Donnerstag von 7 bis 17 Uhr und am Freitag von 7 bis 14 Uhr. Die Einrichtung bleibt für fünf Wochen im Jahr geschlossen.

Kosten für die Betreuung von zehn Kindern: **circa 32.000 Euro pro Jahr.**

c) Betriebliche Krabbelstuben

Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 7 bis 15 Uhr. Die Einrichtung ist auf die Betriebszeiten des Unternehmens abgestimmt (zum Beispiel Weihnachten und zwei Wochen im Sommer geschlossen).

Kosten für die Betreuung einer Gruppe von bis zu zehn Kleinkindern: etwa **38.000 Euro** pro Jahr.

4. Felbermayr: Familienunternehmen positioniert sich kinderfreundlich

„Als Familienunternehmen hatte es für uns schon immer eine hohe Priorität am neuen Standort auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ideal zu ermöglichen“, sind sich die beiden Geschäftsführer der Felbermayr Holding **Horst und Andrea Felbermayr** einig.

„Mit dem Angebot des Familienbundes haben wir es uns jetzt konkret zum Ziel gesetzt unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dabei bestmöglich zu unterstützen“, kommentiert **Andrea Felbermayr** die Bemühungen.

Kinderbetreuung wird zur Marke

Angelehnt an den Claim des Unternehmens „Power in motion“ wird das Betreuungsangebot intern kommuniziert. „Unter dem Slogan Motion Kids laden wir alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Bedarf ein, das Angebot unserer Krabbelstube und der Kinderbetreuung, für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung ihrer Kids, zu nutzen“, so **Andrea Felbermayr**.

Bis auf Weiteres steht das Angebot für Kinder von einem bis zwölf Jahre zur Verfügung und das von Montag bis Freitag, von 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr. Je nach Bedarf ist auch eine Nachmittagsbetreuung möglich. Über das ganze Jahr betrachtet ist die Einrichtung nur fünf Wochen geschlossen, zwei Wochen davon im Sommer.

Insgesamt können in den beiden Gruppenräumen bis zu 20 Kinder durch die pädagogisch geschulten Tagesmütter des OÖ Familienbundes betreut werden. Am Dach des freistehend situierten Sozialgebäudes, in dem die Kinderbetreuung untergebracht ist, steht ein etwa 360 Quadratmeter großer Spielplatz zur Verfügung. Verpflegt wird aus der Frischküche des Felbermayr-Mitarbeiterrestaurants unter Berücksichtigung einer altersgerechten Ernährung.

Angebot vereint Familie und Beruf

Ergänzend zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für die rund 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort bringt die Kinderbetreuung aber auch für das Unternehmen Vorteile. So ist das Familienunternehmen bemüht, die besten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für sich zu gewinnen. Ergänzend zu Maßnahmen wie beispielsweise flexiblen Arbeitszeiten, einem Mitarbeiterrestaurant und einem Fitnessangebot schafft es damit die besten Rahmenbedingungen. „Mit der Kinderbetreuungseinrichtung wird die Möglichkeit zur Schaffung einer individuellen Work-Life-Balance unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nochmals gesteigert“, freuen sich **Horst und Andrea Felbermayr**. Zudem seien schon heute viele Familien über Generationen im Unternehmen Felbermayr tätig und das solle auch in Zukunft so bleiben. Mit Krabbelstube und Kinderbetreuung hat das Unternehmen jedenfalls die Rahmenbedingungen dafür weiter attraktiviert.

Kontakt für Rückfragen zur Pressekonferenz:

Mag. Philipp Köstenberger
Hauptstraße 83-85
4040 Linz
Tel: 0732 / 60 30 60 - 27
presse@ooe.familienbund.at
www.ooe.familienbund.at